

**Jahresabschluss 8: Die Bewertung von Verbindlichkeiten 1: Darlehensaufnahme mit Disagio – LÖSUNGEN**

Aufgabe 1:

1.

$$\frac{245\,000,00 * 100}{98} = 250\,000,00 \text{ €}$$

2.

Methode 1:

Konten	Soll	Haben
2800 Bank	245 000,00	
7510 Zinsaufwendungen an 4200 Verbindlichkeiten geg. Kreditinstituten	5 000,00	250 000,00

Methode 2:

Konten	Soll	Haben
2800 Bank	245 000,00	
2910 Disagio (ARA) an 4200 Verbindlichkeiten geg. Kreditinstituten	5 000,00	250 000,00

3. Die Möbelmeister AG sollte die Methode 1 wählen. Dadurch wird das Disagio sofort und komplett als „Zinsaufwand“ verbucht. Der Jahresüberschuss im Geschäftsjahr 2022 sinkt dadurch stärker als bei Methode 2. Durch den niedrigeren Ausweis des Gewinns spart die Möbelmeister AG Gewinnsteuern und Ausschüttungen an Anteilseigner (Aktionäre). Es kommt zur Bildung einer „stillen Rücklage“ im Vergleich zu Methode 1. Denn die Schulden des Unternehmens werden im Verhältnis zum Eigenkapital höher ausgewiesen als bei Methode 2.

4.1 Es muss Methode 2 angewendet werden.

Zur Berechnung der Zinsaufwendungen: Die Laufzeit des Darlehens beträgt 8 Jahre. Im Geschäftsjahr 2022 dürfen nur anteilig 4 Monate (September – Dezember) in die Verbuchung des Zinsaufwandes miteinbezogen werden.

$$\frac{5\,000,00 \text{ €} * 4}{8 * 12} = 208,33 \text{ €}$$

Konten	Soll	Haben
7510 Zinsaufwendungen an 2910 Disagio (ARA)	208,33	208,33

4.2

In den Jahren 2023 – 2029 (7 volle Jahre):

$$\frac{5\,000,00 \text{ €}}{8} = 625,00 \text{ €}$$

Im Jahr 2030 (8 Monate):

$$\frac{5\,000,00 \text{ €} * 8}{8 * 12} = 416,67 \text{ €}$$

5.

Die Möbelmeister AG würde im Geschäftsjahr 2022 bei Methode 1 eine stille Rücklage bilden (siehe Aufgabe 3).

Höhe: 5 000,00 € - 208,33 € = 4 791,67 €.

→ Gewinnsteuerersparnis: 4 791,67 € \* 0,3 = 1 437,50 €.

Aufgabe 2:

Höhe Disagio:  $120\,000,00\text{ €} * 0,04 = 4\,800,00\text{ €}$

Geschäftsjahr	Zinsaufwendungen Methode 1	Zinsaufwendungen Methode 2	Welche der beiden Methoden führt zu Einsparungen bei Steuern und Ausschüttungen?	Differenz bei den Zinsaufwendungen	Einsparungshöhe bei den Gewinnsteuern + Ausschüttungen
2023	4 800,00	1 000,00	1	3 800,00	2 470,00
2024	0,00	1 200,00	2	1 200,00	780,00
2025	0,00	1 200,00	2	1 200,00	780,00
2026	0,00	1 200,00	2	1 200,00	780,00
2027	0,00	200,00	2	200,00	130,00

Zinsaufwendungen Methode 2 (2023):  $\frac{4\,800,00 * 10}{4 * 12} = 1\,000,00$

Zinsaufwendungen Methode 2 (2024-2026):  $\frac{4\,800,00}{4} = 1\,200,00$

Zinsaufwendungen Methode 2 (2027):  $\frac{4\,800,00 * 2}{4 * 12} = 200,00$

„Exemplarisch“: Differenz bei den Zinsaufwendungen (2023):  $4\,800,00 - 1\,000,00 = 3\,800,00$

„Exemplarisch“: Einsparungshöhe bei den Gewinnsteuern + Ausschüttungen (2023):  $3\,800,00 * 0,65 = 2\,470,00$